



# Sammlung Theaterzettel

## Bunbury

**Wilde, Oscar**

**1907-09-10**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim.

Mittwoch, den 11. September 1907.

3. Vorstellung im Abonnement A.

# Bunbury

Eine triviale Komödie für seriöse Leute in 3 Akten

von

Oskar Wilde

deutsch von Hermann Freiherrn von Teschenberg.

In Szene gesetzt vom Intendanten.

**Personen:**

John Worthing . . . . .	Hans Godeck
Algernon Montford . . . . .	Carl Machold
Kanonikus Chasuble . . . . .	Alexander Köckert
Moulton, Gärtner . . . . .	Felix Krause
Merriman, Kammerdiener . . . . .	Carl Kratzmann
Lane, Mr. Montfords Diener . . . . .	Gustav Trautschold
Lady Brancaster . . . . .	Hanna von Rothenberg
Gwendolen Fairfax, ihre Tochter . . . . .	Ada Booth
Cecily Cardow . . . . .	Alice Hall
Miss Prism, ihre Gouvernante . . . . .	Julie Sanden

Der erste Akt spielt im Junggesellenheim Mr. Montfords in London. Der zweite und dritte Akt im Garten Mr. Worthings auf dem Lande. Zeit: Gegenwart.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.

**Anfang 7 Uhr.**

Ende nach 9 Uhr.

**Nach dem 1. Akt findet eine grössere Pause statt.  
Nach dem zweiten Akt ist dagegen keine Pause, das Spiel geht sofort weiter.**

**Eintrittspreise:**

Nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang 1. Reihe . . . . .	Mk. 6.— per Platz
2., 3. und 4. Reihe . . . . .	5.— " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . . . .	3.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.50 " "
2. und 3. Reihe . . . . .	2.— " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	3.— " "

Loge III. Rang, 2. Reihe . . . . .	Mk. 1.50 per Platz
(einschl. Prosceniumsloge)	
Sperrsitz im I. Parkett . . . . .	4.— " "
Sperrsitz im II. Parkett . . . . .	3.— " "
Galerieloge . . . . .	1.— " "
Galerie . . . . .	— .50 " "

**Nichtnummerierte Plätze.**

Stehplatz im Parkett . . . . .	Mk. 2.50 per Platz
Parterre . . . . .	1.50 " "

**Der Vorverkauf** der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielfplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

**Der Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Gallerieloge 10 Pfg. Gallerie 5 Pfg.) erhältlich.

**Die Tageskassen** (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

**Auswärts** nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Hermann Epp Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

**Bestellungen** von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

**Donnerstag, den 12. September 1907.**

Ausser Abonnement.

**Salome.**

Anfang 7 Uhr.